

Pressemitteilung

28.06.2021

Förderzuschuss für die Heidjer Brücker über die Oste

Der erforderliche Neubau der historischen Querung von Offensen nach Zeven wird mit Mitteln zur Stärkung des ländlichen Tourismus unterstützt

Die Brücke über die Oste zwischen Offensen und Zeven ist für den Tourismus- und Freizeitradverkehr von hoher Bedeutung. Sowohl der überregionale Pilgerpfad „Jakobsweg“ als auch regionale Themenrouten, wie beispielsweise die Klosterroute, führen hier über die Oste. Aber auch Alltagsradler aus der Gemeinde Heeslingen und Zeven nutzen diese Wegeverbindung, deren historische Bedeutung als Furt bis weit in die Vergangenheit dokumentiert ist. Damit die Querung in Zukunft weiterhin „trockenen Fußes“ möglich bleibt, ist ein Neubau der Brücke zwingend erforderlich. Eine wirtschaftliche Sanierung der ehemaligen Holzbrücke ist nicht möglich. Daher wird die neue Brücke als Sechsfeld-Deckbrücke aus Stahl geplant, die durch eine lange Lebensdauer eine nachhaltige Nutzung ermöglichen soll.

Die Gemeinde Heeslingen und die Stadt Zeven freuen sich, dass das wichtige Vorhaben mit EU-Fördermitteln seitens des Amtes für regionale Landesentwicklung Lüneburg gefördert wird. Der Förderbetrag von 200.000 Euro entlastet den Haushalt der Gemeinde Heeslingen erheblich und hat entscheidend dazu beigetragen, dass die Umsetzung des Vorhabens gemeinsam mit der Stadt Zeven so kurzfristig möglich geworden ist, berichten beide Bürgermeister Gerhard Holsten aus Heeslingen und Norbert Wolf aus der Stadt Zeven. Beide kommunalen Vertreter betonten, dass mit diesem Ersatzneubau die sehr beliebte Radwegeverbindung von „diesseits der Oste nach jenseits und umgekehrt“ so erhalten bleibt. „Ein guter Tag für unsere Region“ beide übereinstimmend. Gemeindedirektor Henning Fricke wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass mit dem Vorhaben auch ein weiterer Beitrag zum Ausbau der Fahrradinfrastruktur in der Region Zeven geleistet werde. Ein Thema, dessen Bedeutung nicht nur im Zevener Stadtgebiet, sondern auch in den umliegenden Gemeinden mit Blick auf die Herausforderungen des Klimaschutzes an Bedeutung gewinnt. Die Stärkung dieser Radverkehrsinfrastruktur wird von vielen gewünscht. Dem möchten wir gerne nachkommen, so Henning Fricke und die beiden Bürgermeister Gerhard Holsten abschließend.

Siegfried Dierken vom Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg, Geschäftsstelle Verden, freut sich, dass mit den bewilligten Fördermitteln so viele positive Effekte gleichzeitig erzielt werden können. Die Stärkung des ländlichen Tourismus spiele im Rahmen der Förderung der ländlichen Entwicklung eine besondere Rolle, da sich positive Effekte durch die Förderung gegenseitig verstärken. Mit der Steigerung der Attraktivität der Freizeitinfrastruktur erfolge indirekt auch eine Stärkung der gastronomischen- sowie der Einzelhandelsangebote vor Ort, da eine ansprechende Infrastruktur eine wichtige Voraussetzung für den Besuch vieler Gäste in der Region darstelle. Dass die Maßnahme auch zusätzlich noch einen Beitrag zum Klimaschutz leiste, indem die Fahrradinfrastruktur auch

für den Alltagsradverkehr gestärkt werde, sei ein nicht unbedeutender Nebeneffekt, der ausdrücklich begrüßt werde, so Siegfried Dierken.

Derzeit läuft das Genehmigungsverfahren zur Errichtung der neuen Brücke über die Oste. Die betreuenden Ingenieure der Samtgemeindeverwaltung sind zuversichtlich, alsbald die Genehmigung vorliegen zu haben, um die Maßnahme dann ausschreiben zu können. Die Planungen sind bereits abgeschlossen, so dass die Umsetzung direkt begonnen werden kann. Zugleich dankten alle Anwesenden dem Team des Regionalmanagements Börde Oste-Wörpe für die intensive Vorbereitung des Förderantrags.

3667 Zeichen (mit Leerzeichen)

Kommunale Geschäftsstelle

Christoph Reuther
Am Markt 4 / Rathaus
27404 Zeven
Tel.: 04281/716-251
Fax: 04281/716-250
E-Mail: christoph.reuther@zeven.de
Internet: www.zeven.de

Regionalmanagement ILE-Region Börde Oste-Wörpe

- Dr. Christiane Sell-Greiser, Consultants Sell-Greiser GmbH & Co.KG
- Birgit Böhm, mensch und region, Birgit Böhm, Wolfgang Kleine-Limberg GbR
- Marcel Bonse, Land und Wandel

Consultants Sell-Greiser GmbH & Co. KG

Dr. Christiane Sell-Greiser
Zum Nordkai 16
D-26725 Emden
Tel.: 04921 - 450 95 44
mobil: 0170 - 35 94 95 4
E-Mail:
sell-greiser@csg-entwicklungsplanung.de
www.sell-greiser-consultants.de

Wir schaffen Lebensqualität - Jetzt und für die Zukunft

mensch und region, Nachhaltige Prozess- und Regionalentwicklung
Birgit Böhm, Wolfgang Kleine-Limberg GbR
Lindener Marktplatz 9
30449 Hannover
Tel. + 49 511 44 44 54
Fax + 49 511 44 44 59
www.mensch-und-region.de
boettcher@mensch-und-region.de

Land und Wandel

Marcel Bonse
Quelkhorner Straße 15
28870 Ottersberg
Tel.: 04293 - 787714
Mob. 0163 - 234 58 42
E-Mail: bonse@landundwandel.de